

Pressemitteilung der Bundesakademie Wolfenbüttel

Presseeinladung zur Tagung »Breitenkultur« mit Fototermin

Wolfenbüttel, 02. Juni 2014 – Als Flächenland hat Niedersachsen ein besonderes Interesse, die Angebote in der Kultur so zu gestalten, dass sie möglichst viele Menschen aus allen Bevölkerungsschichten erreichen: auf dem Land und in der Stadt, generationenübergreifend, interkulturell und niedrigschwellig. Auf der Tagung »Breitenkultur – Teilhabe als Aufgabe von Kulturpolitik«, die am 11. und 12. Juni 2014 in der Bundesakademie für Kulturelle Bildung stattfindet, soll genau dies »vermessen« werden. Veranstalter sind das Niedersächsische Ministerium für Wissenschaft und Kultur (MWK), die Universität Hildesheim und als Gastgeber, die Bundesakademie für Kulturelle Bildung Wolfenbüttel. Zur »Breitenkulturtagung« werden zahlreiche Vertreter von Kultureinrichtungen aus ganz Niedersachsen, Wissenschaftler und Studierende erwartet.

Wir laden Sie herzlich ein, bei der Tagung dabei zu sein oder für ein Interview und einen Fototermin vorbei zu kommen.

Als Interviewpartner stehen Ihnen zur Verfügung:

- Dr. Gabriele Heinen-Kljajic, nds. Ministerin für Wissenschaft und Kultur
- Prof. Dr. Vanessa-Isabelle Reinwand-Weiss, Direktorin der Bundesakademie
- Prof. Dr. Wolfgang Schneider, Direktor des Instituts für Kulturpolitik der Universität Hildesheim

Wann und Wo?

- Schünemanns Mühle | Gästehaus der Bundesakademie | Rosenwall 17 | 38300 Wolfenbüttel
- Fototermin und Interviews am 11. Juni in der Zeit von 11.30 bis 12.30 Uhr
- Ausführliches Programm der Tagung, siehe anbei

Falls Sie an Interviews und | oder Fotos interessiert sind, melden Sie sich bitte bis zum 9. Juni an: christiane.michalak@bundesakademie.de

Über die Bundesakademie

Die Bundesakademie Wolfenbüttel ist einer der bedeutendsten Anbieter für praxisnahe berufliche Fort- und Weiterbildung im Bereich Kulturelle Bildung in Deutschland. Sie bietet jährlich insgesamt rund 180 Veranstaltungen, darunter Seminare, Qualifizierungsreihen und Tagungen in sechs Programmbereichen an: Bildende Kunst, Darstellende Künste, Musik, Literatur, Museum sowie Kulturmanagement, -politik und -wissenschaft. Das Angebot richtet sich an Kulturvermittelnde und -schaffende aus dem gesamten Bundesgebiet sowie dem angrenzenden Ausland. Die Akademie wurde

1986 als gemeinnütziger Verein gegründet. Finanziert wird sie aus Mitteln des Landes Niedersachsen, des BMBF und aus eigenen Einnahmen.

Pressekontakt

Christiane Michalak

Bundesakademie für Kulturelle Bildung Wolfenbüttel e.V.

Schlossplatz 13, 38304 Wolfenbüttel

Tel.: 05331/808-412

Fax: 05331/808-413

E-Mail: christiane.michalak@bundesakademie.de

Internet: www.bundesakademie.de
